



Alfred Klahr Gesellschaft

Verein zur
Erforschung der
Geschichte der
Arbeiterbewegung



„Wege zum Fortschritt“ 90 Jahre Republik – 90 Jahre KPÖ



Symposium

Graz, Samstag, 8. November 2008, 10.00–18.00
*KPÖ-Bildungszentrum im Volkshaus Graz
Lagergasse 98a, 8020 Graz*

Wien, Samstag, 15. November 2008, 10.00–18.00
*ehemalige Kapelle im Alten AKH
Spitalgasse 2–4/Hof 2, 1090 Wien*

90 Jahre Republik – 90 Jahre KPÖ

Im November dieses Jahr jährt sich zum neunzigsten Mal ein Ereignis, das zu den tiefsten Zäsuren der österreichischen Geschichte zählt: das Ende der Habsburger-Monarchie und die Proklamation der Ersten Republik. Ebenso im November 1918 wurde die Kommunistische Partei Österreichs gegründet, die damit eine der ältesten kommunistischen Parteien der Welt und die einzige Partei Österreichs darstellt, die seit Gründung der Republik ohne Unterbrechung besteht.

Von diesem Gedenktag ausgehend veranstaltet die ALFRED KLAHR GESELLSCHAFT am 8. November in Graz bzw. 15. November 2008 in Wien – in Kooperation mit dem *Bildungsverein der KPÖ Steiermark* – ein Symposium, das sich die Aufgabe stellt, die politische Entwicklung der KPÖ bis zum heutigen Zeitpunkt in Bezug zu setzen zur neueren österreichischen Geschichte.

Im Mittelpunkt der einzelnen Referate steht die Frage, welche Haltung die Partei an den entscheidenden Knotenpunkten der Geschichte Österreichs im 20. Jahrhundert – 1918, 1934, 1938, 1945, 1955 – eingenommen hat: In vier chronologisch gegliederten Abschnitten werden Historiker die politische Positionierung und programmatische Orientierung der Kommunistischen Partei Österreichs 1.) in der Gründungsphase der Ersten Republik, 2.) zur Zeit des „Austrofaschismus“ und antifaschistischen Widerstandskampfes gegen den Nationalsozialismus, 3.) im ersten Nachkriegsjahrzehnt, als die KPÖ über den größten Einfluss auf die innenpolitische Entwicklung verfügte, sowie 4.) die neuere Parteigeschichte seit Abschluss des Staatsvertrags vor dem Hintergrund nationaler und internationaler Entwicklungsprozesse und Konfliktsituationen darstellen. Ergänzend dazu wird das Wirken kommunistischer Intellektueller und einzelner Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, sowie abschließend der Aufschwung der KPÖ Steiermark seit den frühen 1990er Jahren thematisiert werden.

Neuerscheinungen im Verlag der Alfred Klahr Gesellschaft

Peter Goller: **Otto Bauer – Max Adler. Beiträge zur Geschichte des Austromarxismus (1904–1938)**
Wien 2008 (Quellen & Studien, Sonderband 7), 164 S., 10.– Euro

Österreich auf dem Weg in Militärbündnisse? Die
Militarisierung der Europäischen Union und die österreichische
Neutralität. Wien 2008, 88 S., 5.– Euro



Bestellungen an:
Alfred Klahr Gesellschaft, Drechslergasse 42, 1140 Wien
klahr.gesellschaft@aon.at

*Mit finanzieller Unterstützung
des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung und
der Kulturabteilung der Stadt Wien.*

Symposium

Graz, Samstag, **8. November 2008**, 10.00–18.00
Wien, Samstag, **15. November 2008**, 10.00–18.00

90 Jahre Republik – 90 Jahre KPÖ

Programm

10.00 Begrüßung

Dr. **Walther Leeb** (Präsident der Alfred Klahr Gesellschaft)
Franz Stephan Parteder (Landesvorsitzender der KPÖ Steiermark)

10.30 Univ.-Prof. Dr. **Hans Hautmann** (Institut für Neuere und
Zeitgeschichte der Universität Linz):

Die KPÖ in der österreichischen Revolution 1918/19

11.30 Dr. **Winfried R. Garscha** (Dokumentationsarchiv des
österreichischen Widerstandes, Forschungsstelle Nachkriegsjustiz):
*Grundlinien der Politik der KPÖ in der Ersten Republik und im
antifaschistischen Widerstand*

12.30–13.45 Mittagspause

13.45 Mag. **Manfred Mugrauer** (Alfred Klahr Gesellschaft):
Die Politik der KPÖ 1945–1955/56

14.45 Univ.-Prof. Dr. **Hans Hautmann** (Institut für Neuere und
Zeitgeschichte der Universität Linz):

Die KPÖ in den 1960er bis 1990er Jahren

15.45–16.15 Kaffeepause

16.15 Univ.-Prof. Dr. **Gerhard Oberkofler** (Universität Innsbruck):
Wissenschaft und Kommunistische Partei in Österreich

17.00 **Ernest Kaltenegger** (KPÖ Steiermark):
Die KPÖ Steiermark – kommunistische Politik heute

Die Diskussion findet im Anschluss an die jeweiligen Referate statt.

Die ALFRED KLAHR GESELLSCHAFT ist eine gemeinnützige Organisation, deren Tätigkeit ausschließlich wissenschaftlichen und volksbildnerischen Zwecken dient. Sie ist nach Dr. Alfred Klahr (1904–1944) benannt, der in der Zeit des Kampfes gegen den deutschen Faschismus den Gedanken einer eigenständigen österreichischen Nation marxistisch begründete und damit entscheidend zur Wiederherstellung der demokratischen Republik Österreich am 27. April 1945 beitrug. Die ALFRED KLAHR GESELLSCHAFT gibt vierteljährlich ein Mitteilungsblatt heraus und führt öffentliche Veranstaltungen durch.

ALFRED KLAHR GESELLSCHAFT

Drechslergasse 42, 1140 Wien

Tel.: 01/982 10 86

klahr.gesellschaft@aon.at

www.klahrgesellschaft.at

BILDUNGSVEREIN DER KPÖ STEIERMARK

Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel.: 0316/22 59 32

[bildungverein@kpoe-steiermark.at](mailto:bildungsverein@kpoe-steiermark.at)

<http://bildungverein.kpoe-steiermark.at>

Hans-Eckhart Wenzel

Schriftsteller und Liedermacher

**Lieder nach Texten von Theodor Kramer und
Henriette Hail**

Info und Hörbeispiele:

<http://www.wenzel-im-netz.de/>



Freitag, 7. November 2008, 20 Uhr
KPÖ-Bildungszentrum, Lagergasse 98a, 8020 Graz